

2. Quartal 2018

helvetia.de

Investment-Report.

einfach. klar. helvetia 

Ihre Schweizer Versicherung

Schweizer
Vorsorge
Konto

Inhaltsverzeichnis

Marktkommentar des Portfolio-Advisers Vontobel	2
Anlagestrategie Activelane	3
Anlagestrategie BalancedLane	5
Anlagestrategie StableLane	7
Impressum	9

„Politische Märkte“ im 2. Quartal 2018.

Marktkommentar von Vontobel Asset Management AG.



Portfolio-Adviser: Anlagestrategien ActiveLane, BalancedLane, StableLane
 Die 1924 gegründete Vontobel-Gruppe ist in schweizerischer Privatbank-Tradition auf die Vermögensverwaltung ausgerichtet. Sie gehört zu den führenden Schweizer Vermögensverwaltern für private und institutionelle Kunden.

Die Märkte im 2. Quartal 2018

Von den Turbulenzen zu Jahresbeginn war im 2. Quartal zuerst wenig zu spüren. Die Volatilitäten an den Märkten verringerten sich ab April zunehmend. Im Zuge guter Wirtschaftsdaten aus den USA und der Erwartung einer zunehmend restriktiveren US-Geldpolitik stiegen die Renditen von US-Staatsanleihen auf über 3% und der US-Dollar legte signifikant an Wert zu. Dies gab Anlass zu Sorgen, dass gewisse Schwellenländer bei der Bedienung ihrer Schulden in Schwierigkeiten kommen könnten. Auch in anderen Marktsegmenten trübte sich die Stimmung ein. So wurden die höheren US-Zinsen als Gefahr für risikoreiche Anlagen in Industrieländern wahrgenommen.

Im Mai schockte die Regierungskoalition der populistischen und euroskeptischen Parteien „Lega“ und „Movimento 5 Stelle“ in Italien die Märkte. Die Folge war ein Preisverfall bei italienischen Staatspapieren und die deutliche Ausweitung der Renditedifferenz zu deutschen Bundesanleihen. Auch die Absetzung des langjährigen spanischen Regierungschefs Rajoy trug wenig zur Beruhigung der politischen Lage bei, was wiederum dem Euro zusetzte. Außerdem stieg weltweit die Nachfrage nach „sicheren“ Staatsanleihen. Die Angst vor einem Handelskrieg sorgte im Juni für Schlagzeilen. Trumps Pläne für neue Zölle und die angekündigten Gegenmaßnahmen der betroffenen Länder sorgten für deutliche Rückschläge bei Schwellenländeranlagen und Rohstoffpreisen.

Ausblick

Das Risiko einer Rezession ist aus unserer Sicht nach wie vor recht bescheiden. Bei unserer ursprünglichen Prognose vom November 2017 gingen wir in unserem Basisszenario „Weiterhin Goldilocks“ davon aus, dass Amerika die globalen Handelsabkommen trotz der Abschottungsrhetorik Trumps respektieren würde. Inzwischen haben sich die von den USA heraufbeschworenen Handelskonflikte jedoch zugespitzt. Dennoch sind wir immer noch optimistisch, dass sich unser günstiges Szenario bewahrheitet (Eintrittswahrscheinlichkeit 45%). Verantwortlich hierfür ist das US-Wirtschaftswachstum, das wir für 2018 nun bei 2,7% sehen. Wir rechnen nun mit vier anstelle von drei Zinserhöhungen in den USA in diesem Jahr. Der größten Volkswirtschaft kommt zugute, dass sie stark auf den heimischen Markt ausgerichtet ist – ihr also weiter eskalierende Handelsstreitereien relativ wenig anhaben würden.

In diesem Zusammenhang sind wir für die Europäische Union (Wachstumsprognose von 2,4 auf 2,1% gesenkt) skeptischer geworden. Die Stichworte hier sind die unberechenbare Regierung in Italien, die Unsicherheit hinsichtlich des EU-Austritts Großbritanniens und die Problematik der Flüchtlingsströme. Auch die Aussichten für Japan haben sich angesichts der unsicheren Zukunft der Regierung Abe eingetrübt. Außerdem bleibt abzuwarten, ob es den großen Notenbanken gelingt, die seit Jahren anhaltende Liquiditätszufuhr schonend zu drosseln.

Markteinschätzung für die nächsten 6 bis 9 Monate

Stand	Aktien					Renten		Alternative Anlagen		Währungen	
	Europa	Deutschland	Nordamerika	Japan	Schwellenländer	Global	Eurozone	Rohstoffe	Alternative Strategien	USD/EUR	CHF/EUR
30.06.2018	→	→	↘	↗	→	↘	↘	→	↗	↘	→
31.03.2018	→	↗	↘	↗	↗	↘	↘	↘	↗	→	→

Alle Angaben sind Einschätzungen der jeweiligen Gesellschaft. Aufgrund der verarbeiteten Daten und der Häufigkeit von Veränderungen kann für deren Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, jederzeitige Aktualität und/oder Vollständigkeit keine Gewähr oder Haftung übernommen werden – weder von den jeweiligen Gesellschaften noch von der Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG. Die Übersicht dient ausschließlich der Information. Hiermit ist keine Handlungsempfehlung verbunden.

Anlagestrategie ActiveLane.

Stammdaten

Anlageform	Aktiv gemanagtes Fondsportfolio der Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG
Auflagedatum	01.08.2004
Anlagestrategiewährung	EUR
Advisory-Mandat	Vontobel Asset Management

Anlagepolitik

Für Anleger, die eine attraktive Wertsteigerung bei der Aktienanlage erwarten und hohe, kurzfristige Wertschwankungen in Kauf nehmen. Die ActiveLane investiert in ein international diversifiziertes Aktienportfolio. Den Schwerpunkt der Anlagen bilden die Aktienmärkte in den entwickelten Industriestaaten, vorwiegend in Europa, Nordamerika und Japan. Zusätzlich können bis zu 20% in den Schwellenländern Asiens, Lateinamerikas und Osteuropas investiert werden, Rohstofffonds können beigemischt werden. Zur Wertsicherung können bis zu maximal 40% in Renten- und Geldmarktfonds angelegt werden.

Performance

Performance nach Management-Kosten; Chart normiert auf 30.06.2013



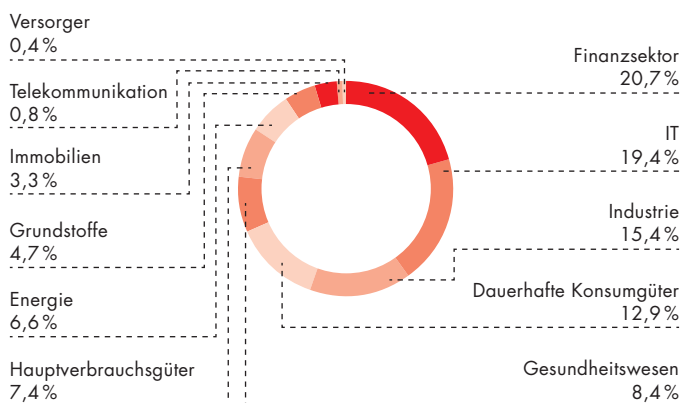
Wertentwicklung	kumuliert	pro Jahr
seit Jahresbeginn	0,46 %	
3 Jahre	8,87 %	2,87 %
5 Jahre	47,29 %	8,05 %
seit Auflegung	91,26 %	

Portfolio

Aktien		88,0%
Aktien Europa	ISIN	42,0%
Melchior European Opportunities	LU1231252237	12,0%
Oyster European Selection	LU1045038533	9,9%
Allianz Europe Equity Growth	LU0256839274	8,1%
Threadneedle Pan European Sm Cap Opp	LU0282719219	8,0%
UBAM – Swiss Equity	LU0073503921	4,0%
Aktien Global		16,0%
Franklin Technology	LU0109392836	5,0%
Guinness Global Energy	IE00B2Q91V27	4,5%
BGF World Financials	LU0106831901	4,5%
Morgan Stanley Global Opportunity Fund	LU0552385295	2,0%
Aktien Japan		7,0%
GLG Japan CoreAlpha Equity – JPY	IE00B5649C52	5,0%
AG Japanese Equity	LU0011963674	2,0%
Aktien Schwellenländer		10,0%
Templeton EM Smaller Companies	LU0300738514	4,0%
GS Emerging Markets Eq. Portfolio	LU0234572377	4,0%
T Rowe Frontier Markets Equity	LU1079763535	2,0%
Aktien USA		13,0%
Neuberger Berman US Multicap Opp	IE00B775SV38	7,0%
The Alger American Asset Growth Fund	LU0070176184	6,0%
Renten		2,0%
Renten US-Dollar		2,0%
BNP Paribas Flexi US Mortgage	LU1080341065	2,0%
Alternative Anlagen		10,0%
Rohstoffe		10,0%
VF – Commodity H EUR	LU0415415636	5,0%
LBBW Rohstoffe 1 R	DE000A0NAUG6	5,0%

Anlagestrategie ActiveLane.

Branchengewichtung der Aktien



Portfolioanalyse

Die Anlagestrategie Active Lane gewann im 2. Quartal 3,6% an Wert. In Euro gerechnet waren Aktien aus den USA mit einer Performance von 8,8% über die letzten drei Monate erneut Spitzenreiter, gefolgt von Europa mit +4,0% und Japan mit +2,4%. Aktien aus Schwellenländern gaben um 2,9% nach. Im Portfolio entwickelten sich die Positionen mit Technologie-Bezug besonders positiv. Der Morgan Stanley Global Opportunity gewann 14,2%, der Alger American Asset Growth Fund 12,1% und der Franklin Technology 10,6%. Mit einer Performance von 21,7% war der Überflieger des Quartals jedoch der Guinness Global Energy, welcher vom Anstieg der Ölpreise über das Quartal profitieren konnte. Noch nicht wunschgemäß entwickelt hat sich die im Mai neu aufgebaute Position in Frontier Markets (-9,3%). Sie kam im Zuge des globalen Handelsdisputs unter Druck. Aufgrund der Ausrichtung des eingesetzten Fonds auf Binnen-Themen (Konsum, Finanzdienstleistungen usw.) denken wir, dass die Reaktion übertrieben war und die langfristige Investment-These nach wie vor intakt ist.

Im Mai bauten wir über den Fonds von T Rowe Price eine Position in Frontier-Markets-Aktien auf. Sie sind einerseits ein ineffizientes Segment, wo die Unternehmen nur von wenigen Aktienanalysten abgedeckt werden. Aktive Manager können dies gezielt ausnutzen und Mehrwert generieren. Andererseits weisen die Frontier Markets im Vergleich zu globalen Aktien eine tiefe Korrelation auf. Dies liegt hauptsächlich daran, dass wenige internationale Investoren in diesen Märkten präsent sind. Zudem sind sie relativ zu globalen Aktien günstig bewertet.

Ende Juni reduzierten wir das Risiko im Portfolio deutlich, um dem Risiko eines globalen Handelskriegs Rechnung zu tragen. Wir verringerten dazu das Engagement in Aktien aus Schwellenländern signifikant und nahmen allgemein in Aktien eine untergewichtete Position ein. Im Gegenzug erhöhten wir die Positionen in Technologie- und Energieaktien. Auch erhöhten wir über den Kauf des Rentenfonds BNP Paribas Flexi US Mortgage das US-Dollar-Gewicht im Portfolio. Der US-Dollar ist eine der sichersten Währungen und würde bei einer Eskalation des Handelsstreits gegenüber Währungen wie dem Euro profitieren.

Anlagestrategie BalancedLane.

Stammdaten

Anlageform	Aktiv gemanagtes Fondsportfolio der Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG
Auflagedatum	01.08.2004
Anlagestrategiewährung	EUR
Advisory-Mandat	Vontobel Asset Management

Anlagepolitik

Für Anleger, die langfristig einen höheren Vermögenszuwachs erwirtschaften möchten und dabei auch höhere, kurzfristige Wertschwankungen in Kauf nehmen. BalancedLane investiert überwiegend in nationale und internationale Aktienfonds und Rentenfonds. Die Investition in Aktienfonds kann je nach Marktlage zwischen 30% und 70% des Anlagevolumens betragen. Hierbei stehen Standardwerte in Europa und Nordamerika im Vordergrund, ergänzt durch Aktienanlagen in Japan und den Schwellenländern Asiens, Lateinamerikas und Osteuropas. Zur Nutzung zusätzlicher Marktchancen kann auch in Rentenfonds fremder Währungen, High Yield Bond Funds (Hochzinsanleihefonds), Convertible Funds (Wandelanleihefonds) oder in Rohstofffonds investiert werden.

Performance

Performance nach Management-Kosten; Chart normiert auf 30.06.2013



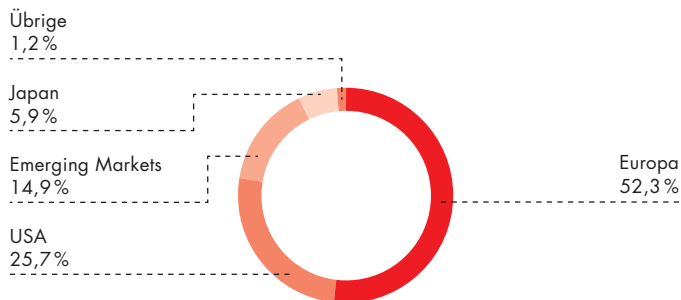
Wertentwicklung	kumuliert	pro Jahr
seit Jahresbeginn	-1,15 %	
3 Jahre	4,90 %	1,61 %
5 Jahre	30,89 %	5,53 %
seit Auflegung	66,10 %	

Portfolio

Aktien		53,1 %
Aktien Europa	ISIN	26,1 %
Allianz Europe Equity Growth	LU0256839274	6,1 %
Melchior European Opportunities	LU1231252237	6,0 %
Threadneedle Pan European Sm Cap Opp	LU0282719219	6,0 %
Oyster European Selection	LU1045038533	5,5 %
UBAM – Swiss Equity	LU0073503921	2,5 %
Aktien Global		10,5 %
Guinness Global Energy	IE00B2Q91V27	4,0 %
BGF World Financials	LU0106831901	3,0 %
Franklin Technology	LU0109392836	2,5 %
Morgan Stanley Global Opportunity Fund	LU0552385295	1,0 %
Aktien Japan		3,0 %
GLJ Japan CoreAlpha Equity – JPY	IE00B5649C52	2,0 %
AG Japanese Equity	LU0011963674	1,0 %
Aktien Schwellenländer		7,0 %
Templeton EM Smaller Companies	LU0300738514	3,0 %
GS Emerging Markets Eq. Portfolio	LU0234572377	3,0 %
T Rowe Frontier Markets Equity	LU1079763535	1,0 %
Aktien USA		6,5 %
Neuberger Berman US Multicap Opp	IE00B775SV38	4,5 %
The Alger American Asset Growth Fund	LU0070176184	2,0 %
Renten		39,9 %
Renten Euro		29,4 %
VF – TwentyFour Abs Return Credit H EUR	LU1380459278	6,0 %
AXA WF – Euro 10 + IT A	LU0251661087	5,4 %
Invesco Euro Bond	LU0066341099	4,5 %
VF – EUR Corporate Bond Mid Yield	LU0153585723	4,0 %
Nordea 1 – Swedish Kroner Reserve	LU0173785626	3,0 %
VF – TwentyFour Strategic Income H EUR	LU1380459518	2,5 %
JPM Global Corporate Bond	LU0408846458	2,0 %
GAM Star Credit Opportunities	IE00B567SW70	2,0 %
Renten Schwellenländer		3,5 %
BGF Emerging Markets Loc Curr EUR	LU0278457204	3,5 %
Renten USA		7,0 %
BNP Paribas Flexi US Mortgage	LU1080341065	4,0 %
PIMCO Mortgage Opportunities	IE00BYZNBB98	3,0 %
Alternative Anlagen		7,0 %
Alternative Strategien		2,0 %
PIMCO GIS Trends Man Futures H EUR	IE00BWX5WM13	2,0 %
Rohstoffe		5,0 %
VF – Commodity H EUR	LU0415415636	2,5 %
LBBW Rohstoffe 1 R	DE000AONAUG6	2,5 %

Anlagestrategie BalancedLane.

Ländergewichtung der Aktien



Portfolioanalyse

Die Anlagestrategie BalancedLane erzielte im 2. Quartal eine Wertentwicklung von 1,3%. Mit der Phrase „Aktien top, Anleihen flop“ lässt sich das Quartal relativ gut zusammenfassen. Die politischen Wirren sorgten für Unruhe an den Finanzmärkten. Insofern gab es wenig Raum, sich im Zinsmarkt zu verstecken. Bundesanleihen waren neben hypothekarisch besicherten US-Anleihen die wohl einzige Anlageklasse, die positiv zu überzeugen vermochte. Leidtragende der politischen Wirren waren nachrangige Finanzanleihen. Diese sind zwar fundamental nicht direkt betroffen, das generell schwache Risiko-Sentiment hat viele Anleger jedoch dazu bewogen, in diesem Sektor das Risiko herunterzufahren. Auch die taktischen Positionen in der schwedischen Krone und indischen Anleihen hatten einen deutlich negativen Einfluss auf die Performance der Anlagestrategie BalancedLane. In Bezug auf Einzelfonds korrigierten der BGF Emerging Markets Local Bond (-8,5%), der Goldman Sachs Emerging Markets Equity (-4,7%) und der GAM Star Credit Opportunities (-4,3%) am meisten. Positive Wertbeiträge lieferten die Aktienfonds, wobei sich die Positionen in den USA und Informationstechnologie überdurchschnittlich gut entwickelten.

Im Mai bauten wir eine Position in Frontier-Markets-Aktien auf. Sie sind andererseits ein ineffizientes Segment, wo die Unternehmen nur von wenigen Aktienanalysten abgedeckt werden. Aktive Manager können dies gezielt ausnutzen und Mehrwert generieren. Zweitens weisen die Frontier Markets im Vergleich zu globalen Aktien eine tiefe Korrelation auf. Dies liegt hauptsächlich daran, dass wenige internationale Investoren in diesen Märkten präsent sind. Zudem sind sie relativ zu globalen Aktien günstig bewertet.

Ende Juni reduzierten wir das Risiko im Portfolio deutlich, um dem Risiko eines globalen Handelskriegs Rechnung zu tragen. Wir verringerten dazu das Engagement in Anlagen aus Schwellenländern (Anleihen, Position in indischen Papieren sowie Aktien) signifikant und nahmen allgemein in Aktien eine untergewichtete Position ein. Im Gegenzug erhöhten wir über den Kauf des Rentenfonds BNP Paribas Flexi US Mortgage das US-Dollar-Gewicht im Portfolio. Der US-Dollar ist eine der sichersten Währungen und würde bei einer Eskalation des Handelsstreits gegenüber Währungen wie dem Euro profitieren.

Anlagestrategie StableLane.

Stammdaten

Anlageform	Aktiv gemanagtes Fondsportfolio der Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG
Auflagedatum	01.08.2004
Anlagestrategiewährung	EUR
Advisory-Mandat	Vontobel Asset Management

Anlagepolitik

Für Kunden, die eine angemessene langfristige Wertsteigerung mit moderatem Risiko bei der Anlage erwarten. Kleine, kurzfristige Schwankungen werden in Kauf genommen. In dieser Portfoliovariante wird überwiegend in Rentenfonds investiert mit einer maximalen Beimischung von 30% Aktien- und Rohstofffonds.

Performance

Performance nach Management-Kosten; Chart normiert auf 30.06.2013



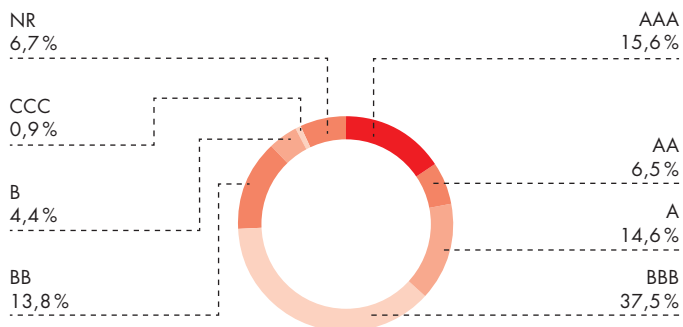
Wertentwicklung	kumuliert	pro Jahr
seit Jahresbeginn	-2,64 %	
3 Jahre	-1,19 %	-0,40 %
5 Jahre	11,74 %	2,24 %
seit Auflegung	35,11 %	

Portfolio

Aktien		13,0%
Aktien Europa	ISIN	6,0%
Melchior European Opportunities	LU1231252237	2,0%
Allianz Europe Equity Growth	LU0256839274	1,0%
UBAM – Swiss Equity	LU0073503921	1,0%
Threadneedle Pan European Sm Cap Opp	LU0282719219	1,0%
Oyster European Selection	LU1045038533	1,0%
Aktien Global		2,0%
Franklin Technology	LU0109392836	1,0%
Guinness Global Energy	IE00B2Q91V27	1,0%
Aktien Japan		2,0%
GLG Japan CoreAlpha Equity – JPY	IE00B5649C52	2,0%
Aktien Schwellenländer		1,5%
Templeton EM Smaller Companies	LU0300738514	1,5%
Aktien USA		1,5%
Neuberger Berman US Multicap Opp	IE00B775SV38	1,5%
Renten		79,0%
Renten Euro		59,5%
VF – TwentyFour Abs Return Credit H EUR	LU1380459278	10,0%
Invesco Euro Bond	LU0066341099	9,0%
AXA WF – Euro 10 + LT A	LU0251661087	8,1%
VF – EUR Corporate Bond Mid Yield	LU0153585723	7,0%
Muzinich Enhancedyield Short-Term Fund	IE00B65YMK29	6,5%
JPM Global Corporate Bond	LU0408846458	5,0%
VF – TwentyFour Strategic Income H EUR	LU1380459518	5,0%
Nordea 1 – Swedish Kroner Reserve	LU0173785626	4,9%
GAM Star Credit Opportunities	IE00B567SW70	4,0%
Renten Schwellenländer		7,0%
BGF Emerging Markets Loc Curr EUR	LU0278457204	7,0%
Renten USA		12,5%
BNP Paribas Flexi US Mortgage	LU1080341065	6,5%
PIMCO Mortgage Opportunities	IE00BYZNB98	4,0%
NN US Credit	LU0546920488	2,0%
Alternative Anlagen		8,0%
Alternative Strategien		3,0%
PIMCO GIS Trends Man Futures H EUR	IE00BWX5WM13	3,0%
Rohstoffe		5,0%
VF – Commodity H EUR	LU0415415636	2,5%
LBBW Rohstoffe 1 R	DE000AONAUG6	2,5%

Anlagestrategie StableLane.

Rating-Struktur der Renten



Portfolioanalyse

Die Anlagestrategie StableLane verlor mit $-1,2\%$ erneut an Wert. Die politischen Wirren sorgten für Unruhe an den Finanzmärkten. Insofern gab es wenig Raum, sich im Zinsmarkt zu verstecken. Bundesanleihen waren neben hypothekarisch besicherten US-Anleihen die wohl einzige Anlageklasse, die positiv zu überzeugen vermochte. Leidtragende der politischen Wirren waren nachrangige Finanzanleihen. Diese sind zwar fundamental nicht direkt betroffen, das generell schwache Risiko-Sentiment hat viele Anleger jedoch dazu bewogen, in diesem Sektor das Risiko herunterzufahren. Auch die taktischen Positionen in der schwedischen Krone und indischen Anleihen hatten einen deutlich negativen Einfluss auf die Performance der Anlagestrategie StableLane. In Bezug auf Einzelfonds korrigierten der BGF Emerging Markets Local Bond ($-8,5\%$), der GAM Star Credit Opportunities ($-4,3\%$) und JPM Emerging Markets Small Caps ($-3,7\%$) am meisten. Positive Wertbeiträge lieferten die Aktienfonds, wobei sich die Positionen in den USA und Informationstechnologie überdurchschnittlich gut entwickelten.

Im Mai haben wir fondsspezifische Wechsel vorgenommen. Wir verkauften den PIMCO Capital Securities und kauften neu den GAM Star Credit Opportunities. Die Duration wurde ebenfalls leicht erhöht. Im Vergleich zur strategischen Benchmark besteht aber noch immer ein Untergewicht.

Ende Juni reduzierten wir das Risiko im Portfolio deutlich, um dem Risiko eines globalen Handelskriegs Rechnung zu tragen. Wir verringerten dazu das Engagement in Anlagen aus Schwellenländern (Anleihen, Position in indischen Papieren sowie Aktien) signifikant und nahmen allgemein in Aktien eine untergewichtete Position ein. Im Gegenzug erhöhten wir über den Kauf des Rentenfonds BNP Paribas Flexi US Mortgage das US-Dollar-Gewicht im Portfolio. Der US-Dollar ist eine der sichersten Währungen und würde bei einer Eskalation des Handelsstreits gegenüber Währungen wie dem Euro profitieren.

Haftungsausschluss:

Aufgrund der verarbeiteten Daten und der Häufigkeit von Veränderungen kann für deren Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, jederzeitige Aktualität und/oder Vollständigkeit keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

Rechtlicher Hinweis:

Zu der Basisrentenversicherung CleVesto Basis gibt es Muster-Produktinformationsblätter gemäß Altersvorsorge-Zertifizierungsgesetz (AlfZertG). Diese stehen Ihnen in elektronischer Form auf unserer Website unter www.helvetia.de/musterpib zur Verfügung. Sie erhalten diese auch von Ihrem persönlichen Berater.

Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG

Weißadlergasse 2, 60311 Frankfurt am Main

T 069 1332-0, F 069 1332-896

www.helvetia.de, www.blog.helvetia.de

www.facebook.com/helvetia.versicherungen.deutschland



einfach. klar. helvetia 
Ihre Schweizer Versicherung